Presseinformation

28. Oktober 2005

Zur Förderung der sekundären Suchtprävention

324.589,29 Euro für fünf Streetwork-Vereine genehmigt

Der NÖ Gesundheits- und Sozialfonds unterstützt seit mehreren Jahren die mobile Jugendarbeit im Bereich der sekundären Suchtprävention. Zur Förderung der so genannten Streetworkarbeit wurden von der NÖ Landesregierung kürzlich wieder Mittel in der Höhe von 324.589,29 Euro bewilligt. Im Einzelnen erhalten die Vereine „Mobile-Moja Jugendarbeit/Streetwork Mödling“ 77.901,43 Euro, „Streetwork/R'Umtrieb“ ebenfalls 77.901,43 Euro und der Verein „See You – Mobile Jugendarbeit Krems“ 45.442,50 Euro. Außerdem werden „Nordland – Mobile Jugendarbeit St. Pölten“ mit 77.901,43 Euro und „Nordland – Mobile Jugendarbeit Traisen“ mit 45.442,50 Euro unterstützt.

„Sucht ist ein besonders aktuelles Thema, der Prävention gehört daher unser Hauptaugenmerk“, betonte dazu Landesrätin Dr. Petra Bohuslav. Diese Förderungen für die mobile Jugendarbeit seien weitere Meilensteine zur geplanten flächendeckenden Versorgung in allen Bezirken Niederösterreichs, so Bohuslav. In den nächsten Monaten nehmen Sucht-Beratungseinrichtungen in Neunkirchen, Horn, Gänserndorf und Bruck an der Leitha den Betrieb auf. Wiener Neustadt, Klosterneuburg und Tulln folgen im nächsten Jahr. Für dieses breite Angebot stehen Diplomsozialarbeiter, Fachärzte und Psychotherapeuten zur Verfügung.

Die Suchtprävention wurde im heurigen Jahr mit neuen Streetwork-Einrichtungen, verstärkter Schulsozialarbeit, Schutzzonen und Checkpoints in Discos sowie durch Präventionsarbeit beim Bundesheer wesentlich gestärkt. Bohuslav: „Streetwork bzw. mobile Jugendarbeit setzt darauf, gefährdete Jugendliche vor Ort aufzusuchen und ihre Problemlagen möglichst präventiv abzufangen. Es wird nicht darauf gewartet, dass die Jugendlichen in eine Einrichtung kommen, die Streetwork-Organisationen gehen aktiv auf sie zu.“

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at